

Europa/ das ein Drittheil der Erden/ nach gelegenheit vnserer zeit beschrieben.

SEPTENTRIO:





EVROPA.

Neue Europa.

Es hat Ptolemeus nicht sonderlichen Europam beschrieben: aber man möchte aus der

Landtafeln/ die Europa begreift/ leichtlich ein ganz Europam beschreiben nach Ptolemei Fürschreibung. Uns aber zu unsren zeiten/ ist nüher die neue dan die alte Beschreibung/ sitemal vom Ptolemei zeiten her/ grosse verenderung/ in diesen vnd anderen Lenden sich verlossen haben. Europa (wie vorhin auch zum theil gemelt) ist ein trefflich fruchtbare Landt/ vnd hat auch ein natürlichen temperierten Lufft/ vnd auch einen milien Himmel/ vnd ist kein mangel darinn/ weder am Wein/ noch auch am Korn/ oder an anderen fruchtbaren Bäumen. Darzu ist es auch ein schön lustig Landt/ wol geziert mit Stetten/ Schlossern vnd auch Dörffern/ darzu hat es auch ein dapffers vnd Mannhaftiges Volk/ das es übertrifft Asiam vnd Africam. Zu dem so wirdt es allenthalben eyngewohnet von den Menschen/ aufgenommen ein klein theil/ da man von der grossen Kelte halben nicht wol bleiben mag/ besonders gegen Mitnacht zu. Es sind auch etliche Berter mit rauhen Bergen umzogen/ vnd da ist auch rauhe Wohnung. Aber da es eben/ ist es überaus ein gut Landt/ vñ wachsen da alle ding mit solchem grossen überfluss/ daß man auch den Völkeren/ so in den Bergen wohnen/ damit zu hilff kommen mag. Es ist auch Europa Reich an Gold/ Sylber/ Kupffer/ Zin vnd Eysen/ besonders in Deutsch Landt vnd Nordwegen/ da grebt man groß Gut vnd Sylber auf den Bergen. Ingern hat das beste Gold. Kerndten den besten Stahel. Gewürz/ Edelgestein/ wolriechende ding/ als Wehrauch/ u. findet man nicht in Europa/ man bringe es alles aus Asia. Europa für andere Länder/ ist voll

- zamer Thier/ wenig schedlicher sindet man darinnen.

iii



Krg 7222 ✓

Krg 7222 ✓

Dsp 2025 75/5 1500